

Protokoll AG Radverkehr

Datum: 12.12.2024

Uhrzeit: 17 bis 19 Uhr

Ort: Volkshaus Wildau, Raum 124

Teilnehmer:

Frank Nerlich	Bürgermeister
Jutta Krebs	Stadtverordnete
Cleemann Mario	sachkundiger Einwohner
Reif-Dietzel Oliver	AG Vorsitzender
Kähler Reinhard	ADFC
Olaf Hoffmann	ADFC
Bernd Quicker	Stadt Wildau, Sachgebietsleiter Hoch- und Tiefbau Bauverwaltung
Rössel Stefanie	Stadt Wildau, Kooperationen und Wirtschaftsförderung

Verteiler:

Mitglieder/Interessierte der AG: Hr. Cleemann, Hr. Godetz, Fr. Hein, Fr. Jordan, Hr. Kolb, Hr. Kollert, Fr. Krebs, Hr. Kather, Hr. Nerlich, Hr. Kähler, Hr. Prof. Kohlen, Hr. Kollert, Hr. Quicker, Hr. Reif-Dietzel, Fr. Rössel, Hr. Prof. Rudolph, Fr. Schimmrigk, Fr. Schulz, Hr. Schulze, Herr Scheiner, Fr. Werner, Hr. Weidler, Hr. Zander

Tagesordnung:

TOP 0a Organisatorisches

- Begrüßung durch den Bürgermeister Frank Nerlich
- er informierte, dass die Stadt Wildau der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommunen des Landes Brandenburg (AGFK BB) beigetreten ist
- Folgetermine 2025 wurden festgelegt:
 - ~~20. Februar 2025~~ (nachrichtlich: verschoben auf 06.03.25)
 - 05. Juni 2025
 - 09. Oktober 2025
 - 11. Dezember 2025
- Abstimmung zur Leitung der AG Radverkehr sowie der Vertretung
- einstimmige Wahl von Herrn Reif-Dietzel zum Leiter der AG für ein weiteres Jahr - eine Vertretung wurde nicht bestimmt- wenn Herr Reif-Dietzel nicht an der AG teilnehmen kann, dann fällt die Sitzung aus
- Festlegung zum Protokoll:
- Herr Reif-Dietzel und Herr Kähler bekommen einen Link zur Nextcloud der Stadt, um die Protokolle dort direkt zu bearbeiten - Zeitfenster dafür 1 Woche
- die PowerPoint Präsentation von Herrn Reif-Dietzel kann ebenfalls weitergeleitet werden

TOP 0b Aktueller Stand der Maßnahmenliste

- Herr Reif-Dietzel berichtet zum aktueller Stand der Maßnahmenliste (vgl. Präsentation TOP 0b)

TOP 0c Öffentlichkeitsarbeit

- Herr Cleemann - Thema Öffentlichkeitsarbeit - er merkt an, dass das Thema Verkehrserziehung zu wenig stattfindet
- allgemeine Diskussion, ob die AG Radverkehr auf dem Stadtfest 2025 mit einem Stand vertreten sein sollte - so könnten z.B. neue Mitglieder für die AG gewonnen werden Herr

Cleemann bot Standbetreuung an. Ergebnis: Herr Reif-Dietzel übernimmt die Standanmeldung für das Stadtfest 2025

- weiterhin soll der Wildauer Stadtbote regelmäßig genutzt werden, um Informationen und Vorhaben der Rad AG in die Öffentlichkeit zu tragen (nachrichtlich: erster Artikel in der Januarausgabe 2025 bereits erschienen); Ansprechpartnerin ist Frau Lützelberger

TOP 1 Bericht der Stadtverwaltung

Herr Quicker berichtet zum aktuellen Stand des Westkorso, der L401/L30, der Querung Bergstraße, zur Vierseitenampel Freiheitstraße/Fichtestraße, zum Interkommunalen Radweg und zur Miersdorfer Straße:

1.1 L401/L30:

- als IF -Vorlage eingereicht - aktuell in der Abstimmung mit dem Landesbetrieb - eine Kostenteilungsvereinbarung soll vorher unterschrieben werden - erst dann kann der Fördermittelantrag gestellt werden - geplant Herbst 2025 in der SVV und Umsetzung 2026

1.2 Querung Bergstraße und Vierseitenampel Freiheitstraße/Fichtestraße:

- wurden als IF-Vorlage am 12. November 2024 dem Bau- und Planungsausschuss vorgestellt

1.3 Schulwegesicherungskonzept

- Schulwegesicherungskonzept soll erstellt werden in 2025 - ein externer Dienstleister muss beauftragt werden

- Herr Kähler informierte, dass es für den Bau bzw. Ausbau von Querungshilfen, Radwegen u.a. 75% Förderung vom Land gibt; nicht allerdings für die Erarbeitung eines Schulwegesicherungskonzeptes (https://bravors.brandenburg.de/verwaltungsvorschriften/rili_kstb_bbg_2021).

- Schulwegesicherungskonzept Voraussetzung für viele Förderprogramme, aber auch für Anordnung von verkehrsrechtlichen Eingriffen (z.B. Fußgängerüberwege) durch Landkreis DS

1.4 Miersdorfer Straße:

- der Fördermittelantrag beim Kreisstrukturfonds wurde gestellt

1.5 Interkommunaler Radweg

- für das Teilstück Bahnhof Wildau bis Betriebssitz MAWV wurde der Fördermittelantrag beim Kreisstrukturfonds gestellt
- die SVV hat die Entwurfsplanung am 26.11.2024 bestätigt

TOP 3 Querungsmöglichkeiten an Wildauer Hauptverkehrsstraßen: Vorstellung des Sicherheitsaudits Herbst 2023

- Auswertung des Sicherheitsaudits Herbst 2023; Hr. Reif-Dietzel kritisiert mangelnde Breite und Tiefe der Untersuchung; in dieser Form nicht hilfreich (vgl. Präsentation TOP 3)

TOP 4 Oberflächen bei neuen Radwegen

- Herr Hoffmann stellt in der nächsten Sitzung einen Priorisierungsvorschlag für Radwegeoberflächen vor
- auch wenn es bei Einzelfallentscheidungen bleiben wird, möchte die AG Rad Standardausbau-Qualitäten vorschlagen
- diese sollen dem Bauausschuss der SVV präsentiert werden

TOP 5 Berichte der weiteren Teilnehmenden/Sonstiges

5.1 Furten am Lidl Kreisverkehr sollten eingefärbt werden - Herr Kähler fragt beim Landkreis nach, wie hier vorangegangen werden soll

5.2 Für den Verkehr an der nördlichen Ausfahrt vom A10-Center ist an dem Kreisel an der Chausseestraße der Geh- und Radweg nicht einsehbar. - Herr Quicker prüft, wer für diesen Bereich verantwortlich ist

Nachrichtlich: es handelt sich hier um eine private Fläche - die Abteilung Liegenschaften wurde informiert an den Eigentümer entsprechend heranzutreten